

Erfahrungsbericht von meinem Auslandssemester an der Universität Graz

Vorbereitung

Die Vorbereitung hat schon früh, mit der Bewerbung auf das Auslandssemester begonnen. Ein vorheriger Beratungstermin in der Uni Oldenburg war dabei sehr hilfreich und hat mir bei meiner Entscheidung weitergeholfen. Auch wurden regelmäßige Online-Veranstaltungen zur Vorbereitung auf das Auslandssemester angeboten. Diese waren sehr hilfreich, um alle wichtigen Informationen für die Vorbereitung zu erhalten.

Anreise

Die Anreise ist selbst zu organisieren. Ich bin mit dem Auto nach Graz gefahren, was sehr gut funktioniert hat. Hierbei ist auf den Kauf einer Vignette und auf Mautgebühren zu achten. Für die Infoveranstaltungen an der Uni Garz gibt es zwei Termine, so dass man sich aussuchen kann, ob man lieber Anfang oder Mitte September anreisen möchte.

Unterkunft

Es ist wichtig sich frühzeitig um eine Unterkunft zu kümmern. Spätestens drei Monate vor Anreise, um sich Stress zu ersparen. Hierfür ist die Plattform „WG-gesucht“ sehr zu empfehlen. Hier gibt es viele Zimmer, die zur Zwischenmiete angeboten werden. Die Auswahl ist groß und die Miete in Graz ist relativ günstig. Aber es gibt auch viele verschiedene Studentenwohnheime, auf die man sich bewerben kann. Nur weiß man hierbei vorher nicht mit wem man zusammenwohnen wird.

Studium

Es gibt eine große Auswahl an Kursen in Deutsch und Englisch. Allerdings ist die Punkteverteilung der Kurse anders als in Deutschland, was es fast unmöglich macht sein Studium in Regelstudienzeit zu beenden. Viele Kurse sind in Art und Umfang nicht mit denen an der Universität Oldenburg identisch. Auch überschneidet sich die Klausurenphase mit der Abreise nach Deutschland, so dass ein zweiter Termin nicht möglich ist und man Gefahr läuft, teilweise mehrere Klausuren an einem Tag zu schreiben. Auch

der Arbeitsaufwand ist höher als in Deutschland, da oft mehrere Prüfungsleistungen zu erbringen sind.

Die Universität ist allerdings sehr schön und es macht viel Spaß dort zu studieren.



Freizeit

Graz ist eine sehr schöne Stadt und bietet ein großes kulturelles Angebot. Durch ESN werden viele Freizeitaktivitäten angeboten und es gibt viele Möglichkeiten neue Leute kennenzulernen. Die Leute sind alle sehr offen und freundlich und es gibt oft keine Anlaufschwierigkeiten. Ein Trip nach Wien oder Budapest ist auch sehr zu empfehlen und von Graz aus gut zu erreichen. Wer gerne wandert findet rund um Graz viele Angebote. Die Innenstadt ist süß und überschaubar und hat viele nette Restaurants und Bars zu bieten.

Fazit

Als Fazit kann ich sagen, dass es eine sehr gute Erfahrung war und ich viele neue Leute kennengelernt habe. Ich habe mich sehr schnell zuhause gefühlt und kann es weiterempfehlen. Allerdings muss man sich klar sein, dass man nicht die gleiche Studienleistung wie in Deutschland erbringen kann und sollte sich dadurch keinen Stress machen.

